

Deckungskonzept für den Haushalt 2013/2014

Stand 03.07.2012

	2013	2014
	Mio. Euro	Mio. Euro
I. Deckungsbedarf		
(1) Haushaltswirtschaftlicher Handlungsbedarf lt. Mifri 2011 - 2015	-2.530,4	-2.465,8
(2) + vorläufiger zwangsläufiger Mehrbedarf <i>(vorbehaltlich einer abschließenden politischen Beratung; bei einer Erhöhung des Mehrbedarfs erhöht sich entsprechend die weitere Einsparauflage - vgl. Ziff. III.1)</i>	-57,3	-104,4
(3) + Politische Schwerpunktsetzung "Sanierungsmaßnahmen" <i>(korrespondierend zu Ziff. III.2)</i>	-132,1	-132,1
(4) Summe aktueller Deckungsbedarf	-2.719,8	-2.702,3
II. Einzelplaneinsparungen		
(1) (Strukturelle) Einsparungen gem. bisheriger Planung Finanzplan 2020	550,0	800,0
(2) Summe Einzelplaneinsparungen	550,0	800,0
III. Weitere Einsparungen zur Deckung der Mehrausgaben unter Ziff. I.2 und I.3		
(1) Erhöhung der Einsparauflage zur Finanzierung des zwangsläufigen Mehrbedarfs <i>(entspricht Ziff. I.2)</i>	57,3	104,4
(2) Entnahme aus Sanierungsstaurücklage <i>(korrespondierend zu Ziff. I.3)</i>	132,1	132,1
(3) Summe weitere Einsparungen zur Deckung der Mehrausgaben	189,4	236,5
IV. Limitabsenkung (gem. Ministerratsbeschluss 20.03.2012)	56,1	55,7
V. Zwischensumme: Werte Ziff. I. zuzüglich Werte Ziff. II., III. und IV.	-1.924,3	-1.610,1
VI. Einzelplanübergreifende Deckungsmöglichkeiten		
(1) Netto-Steuer Mehreinnahmen gemäß Mai-Steuerschätzung 2012	184,0	172,0
VII. Verbleibender haushaltswirtschaftlicher Handlungsbedarf	-1.740,3	-1.438,1